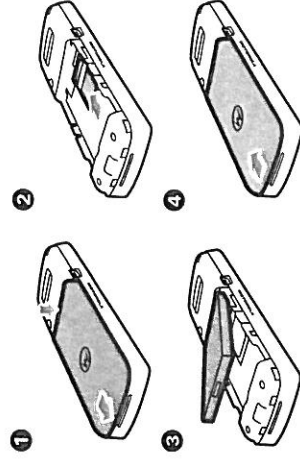
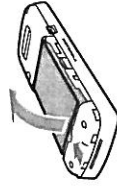


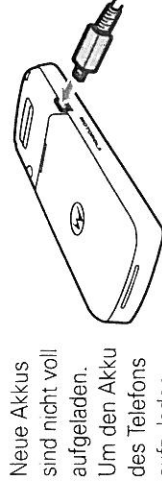
SIM-Karte und Akku einlegen



Entfernen des Akkus



Akku aufladen



Neue Akkus sind nicht voll aufgeladen. Um den Akku des Telefons aufzuladen, verbinden Sie das Akkuladegerät mit dem Telefon und mit einer Steckdose. Es kann einige Sekunden dauern, bis der Ladevorgang beginnt. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, wird auf dem Display **Laden beendet** angezeigt.

Hinweise zur Lebensdauer und zum Laden der Akkus finden Sie im Abschnitt „Tipps zur Akku-Verwendung“ dieser Anleitung.

Hinweis: Das Aufladen über den PC über USB-Verbindung wird nicht unterstützt.

Motorola W156/W160
W161/W175
W180/W181

Kurzeinführung

Zubehör

Leise-Ladegerät

Auto-Ladegerät



Ein weiteres Zubehör ist erhältlich unter motorola.com

Für Informationen zu Ihrem Telefon finden Sie unter: motorola.com/support



Telefon ein- und ausschalten

Halten Sie einige Sekunden bzw. bis sich das Display an- oder ausschaltet gedrückt

Einen Anruf tätigen

Geben Sie eine Telefon-nummer ein, und drücken Sie .

Einen Anruf annehmen

Wenn Ihr Telefon klingelt und/oder vibriert, drücken Sie .

Einen Anruf beenden

Drücken Sie .

Hinweis: Verwenden Sie die und Taste des Telefons, um Anrufe anzunehmen und zu beenden, wenn ein Headset angeschlossen ist.

FM-Radio

Radio hören *

1 Verbinden Sie ein 2,5-mm-Headset mit Ihrem Telefon.

Hinweis: Das Headset muss mit dem Telefon verbunden sein, damit das FM-Radio funktioniert. Wenn Sie versuchen, das Radio einzuschalten, ohne den Kopfhörer an das Telefon anzuschließen, wird auf Ihrem Telefon **Hörer einsetzen** angezeigt.

2 Drücken Sie > FM-Radio.

Um einen Sender einzustellen, drücken Sie links oder rechts.

Um verfügbare Sender abzurufen, halten Sie links oder rechts gedrückt.

Um die Lautstärke zu regeln, drücken Sie oben oder unten.

Um das Radio auszuschalten, drücken Sie > **UKW-Radio aus**, oder trennen Sie die Verbindung zwischen Headset und Telefon.

* Nicht verfügbar für W156/W175

Mobiltelefon auf Vibration stellen

So geht's: > Signale > Signaltyp
Blättern Sie zu **Vibrieren**, und drücken Sie **AUSWAHL**.

Um schnell in den Vibrationsmodus zu wechseln, halten Sie gedrückt. Halten Sie erneut gedrückt, um zum vorherigen Signal zurückzukehren.

Wallpaper und Bildschirmschoner einrichten

So geht's: > Personalisieren > Wallpaper

So geht's: > Personalisieren > Bildschirmschoner

Diese Funktion schont den Bildschirm, jedoch nicht den Akku. Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, deaktivieren Sie den Bildschirmschoner.

Signal ändern

So ändern Sie die Ruftonlautstärke:

So geht's: > Signale > Signaltyp-Details

1 Blättern Sie zu **Ruftonlautstärke**, und drücken Sie **ÄNDERN**.

2 Drücken Sie rechts oder links, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

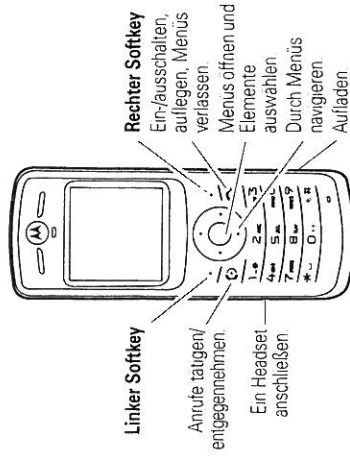
So ändern Sie das Signal:

So geht's: > Signale > Signaltyp

Blättern Sie zum gewünschten Signaltyp, und drücken Sie **AUSWAHL**.

Laut Leise
 Vibrieren Vibrat. & Signalton
 Vibr. dann Rufton Kein Signal

Ihr Telefon



Hinweis: Ihr Telefon weicht möglicherweise geringfügig von den Abbildungen in diesem Handbuch ab. Die Stelle, an der sich die Tasten befinden, die Funktionen der Tasten sowie die Schrittfolgen sind jedoch identisch.

Menüs

- 1 Drücken Sie **•••**, um das **Hauptmenü** zu öffnen.



- 2 Drücken Sie die **Navigationstaste •••** oben, unten, rechts oder links, um eine Menüoption zu markieren.



- 3 Drücken Sie die **mittlere Taste •••** oder **AUSWAHL**, um die markierte Option auszuwählen.



FM-Radio

Lieblingssender speichern

Sie können bis zu neun FM-Sender als Radio-Voreinstellungen speichern.

Wenn Sie einen Sender hören, **halten Sie** eine der Zifferntasten **[1]** bis **[9]** gedrückt, um den Sender als Voreinstellung zu speichern.

Um einen voreingestellten Sender auszuwählen, drücken Sie eine der Zifferntasten **[1]** bis **[9]**, die dem gewünschten Sender zugeordnet ist.

Telefonbucheintrag anrufen

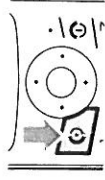
So geht's: **•••** > **☎** Telefonbuch

Blättern Sie zu dem gewünschten Eintrag, und drücken Sie anschließend **[☎]**.

Notruf

So tätigen Sie einen Notruf:

Geben Sie die Notrufnummer über die Tastatur ein, und drücken Sie anschließend **[☎]**, um den Anruf zu tätigen.



Ihr Dienstanbieter programmiert eine oder mehrere Notrufnummern (beispielsweise 110) so, dass Sie diese in jedem Fall anrufen können, auch wenn das Mobiltelefon gesperrt oder keine SIM-Karte eingelegt ist.

Hinweis: Notrufnummern sind von Land zu Land unterschiedlich. Die auf Ihrem Telefon vorab gespeicherten Notrufnummern funktionieren möglicherweise nicht überall. Das Tätigen eines Notrufs kann ggf. durch Netzprobleme, Umwelt-einflüsse oder Interferenzen verhindert werden.

Mailbox

So geht's: **•••** > **☒** Nachrichten > **Mailbox**

Letzte Anrufe

So geht's: **•••** > **☎** Letzte Anrufe

Schnellzugriff: Drücken Sie im Standby-Display **[☎]**, um eine Liste der gewählten Nummern anzuzeigen.

Sperren/Entsperren der Tastatur

Drücken Sie im Standby-Display **•••** > **[*]**, um Ihre Tastatur zu sperren oder zu entsperren.

Telefonbucheinträge speichern

- 1 Geben Sie im Standby-Display eine Telefonnummer ein.

- 2 Drücken Sie **SPEICH.**

- 3 Drücken Sie **ÄNDERN**, um das Eingabefenster für **Name** zu öffnen.

- 4 Geben Sie einen Namen für den neuen Telefonbucheintrag ein.

- 5 Zum Speichern des Eintrags drücken Sie **FERTIG**.

Text eingeben

So geben Sie Text für Textnachrichten ein:

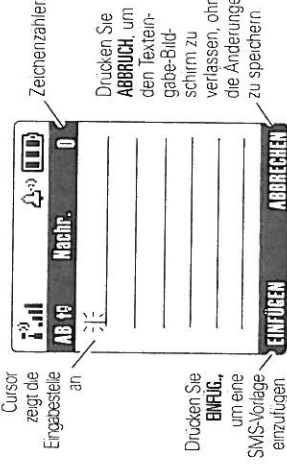
Der blinkende

Cursor

zeigt die

Eingabe-
stelle

an



Textnachricht senden

So geht's: Drücken Sie **•••** > **☒** Nachrichten > **Neue Nachricht** > **Neue Nachricht**.

- 1 Geben Sie die Nachricht ein, und drücken Sie **OK**.

Drücken Sie im Texteingabebildschirm **[#]**, um zwischen **Tap™** (System zur erleichterten Texteingabe), **Tap**, **Zahl** und **Symbolmodus** zu wechseln.

- 2 Geben Sie im Bildschirm **Senden** über die Tastatur die entsprechende Nummer ein, und drücken Sie **OK**.

- 3 Um die Nachricht zu senden, drücken Sie **Senden**.

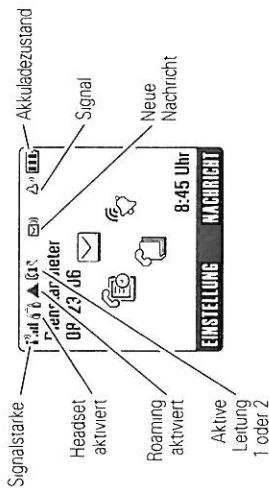
Senden Sie Nachrichten in nur 5 Schritten!

Drücken Sie im Standby-Display auf den linken Pfeil der Navigationstaste. Sie gelangen direkt zum Eingabefenster für Textnachrichten.

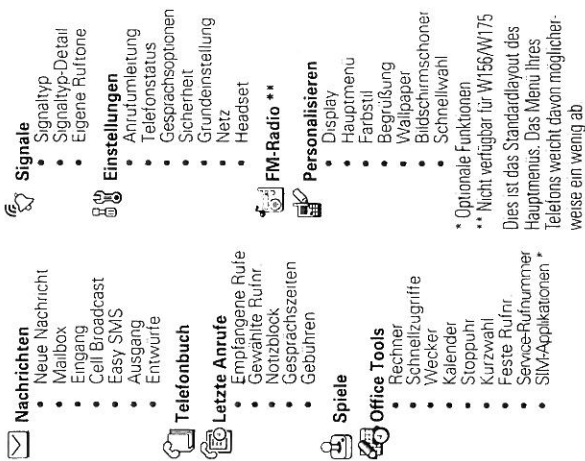
Geben Sie die Nachricht ein, und drücken Sie im Bildschirm **Senden an** Wählen Sie im Bildschirm **Senden** die gewünschte Telefonnummer aus, oder geben Sie sie über die Tastatur ein. Klicken Sie dann **Senden**. So einfach geht das!

Statusanzeigen

Am oberen Rand des Standby-Displays erscheinen Statusanzeigen:



Menüübersicht



Kalender

Einen Termin planen

So geht's: **Office Tools > Kalender > einen Tag markieren > • > Neu**

Für einen Termin muss ein Titel eingegeben werden. Weitere Informationen sind optional.

Einen Termin anzeigen

So geht's: **Office Tools > Kalender > einen Tag markieren > • > Tagesansicht > einen Eintrag markieren > ZEIGEN**

Akkuverwendung und Akkusicherheit

- **Motorola empfiehlt, immer Akkus und Ladegeräte von Motorola zu verwenden.** Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch Akkus und/oder Ladegeräte verursacht wurden, die nicht von Motorola stammen. **Achtung: Das Verwenden eines nicht qualifizierten Akkus oder Ladegeräts stellt unter Umständen ein Brand-, Explosions- oder Leckrisiko oder ein sonstiges Risiko dar.** Eine falsche Akkuverwendung oder das Verwenden eines beschädigten Akkus kann Brände, Explosionen oder sonstige Schäden zur Folge haben.
- Die Akkuverwendung durch Kinder sollte überwacht werden.
- **Wichtig:** Motorola-Mobilfunkgeräte sind für den Einsatz mit qualifizierten Akkus optimiert. Wird auf Ihrem Display **Ungültiger Akku** oder **Laden nicht möglich** angezeigt, führen Sie die folgenden Schritte durch:
 - Entnehmen Sie den Akku, und prüfen Sie, ob das Hologramm „Original Equipment“ von Motorola vorhanden ist.
 - Wenn kein Hologramm sichtbar ist, handelt es sich nicht um einen qualifizierten Akku.
 - Wenn ein Hologramm sichtbar ist, setzen Sie den Akku wieder ein, und wiederholen Sie den Ladevorgang.
 - Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an ein von Motorola autorisiertes Servicecenter.
- Bei neuen Akkus oder Akkus, die über einen längeren Zeitraum gelagert wurden, ist eventuell eine längere Ladezeit erforderlich.
- **Vorsichtsmaßnahmen beim Laden:** Das Laden der Akkus sollte bei Raumtemperatur durchgeführt werden. Setzen Sie Akkus beim Laden keinen Temperaturen unter 0 °C oder über 45 °C aus. Lassen Sie Ihr Mobiltelefon nicht im Fahrzeug, wenn Sie aussteigen.
- Akkus sollten an einem kühlen und trockenen Ort gelagert werden.
- Es ist normal, dass die Lebensdauer des Akkus im Lauf der Zeit abnimmt und sich die Akkulaufzeit zwischen den Ladevorgängen verkürzt oder dass häufigere und längere Ladezeiten erforderlich sind.
- **Vermeiden Sie Schäden an Akku und Mobilgerät.** Zerlegen, öffnen, zerdrücken, verbiegen, verformen, zerschneiden Sie den Akku oder das Mobilgerät nicht, schlagen Sie ihn/es auch nicht an, und tauchen Sie ihn/es auch nicht in Wasser. Vermeiden Sie es, den Akku oder das Mobilgerät fallen zu lassen, insbesondere auf harter Oberfläche. Wenn Ihr Akku oder Mobiltelefon auf diese

Sicherheitsrelevante und allgemeine Informationen

Dieser Abschnitt enthält wichtige Informationen für einen sicheren und effizienten Betrieb Ihres Mobilgeräts. Lesen Sie diese Informationen, bevor Sie Ihr Mobilgerät verwenden.

Belastung durch elektromagnetische Strahlung im Radio-Frequenzbereich (RF = Radiofrequenz)

Ihr Mobilgerät verfügt über einen Sender und Empfänger. Wenn das Gerät EINGESCHALTET ist, überträgt und empfängt es Radio-Frequenzwellen. Während der Kommunikation regelt Ihr mobiles Gerät die Übertragungsleistung. Ihr Motorola Mobilgerät wurde so entwickelt, dass es die behördlichen Anforderungen Ihres Landes hinsichtlich der RF-Belastung für Personen enthält.

Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb

Um einen optimalen Betrieb Ihres Mobilgeräts und die Einhaltung der RF-Emissionswerte gemäß den Richtlinien der entsprechenden Standards zu gewährleisten, beachten Sie die nachfolgenden Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen.

Wartung der externen Antenne

Falls Ihr mobiles Gerät über eine externe Antenne verfügt, verwenden Sie nur die mitgelieferte bzw. bei Bedarf eine von Motorola genehmigte Ersatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, Änderungen oder Zusatzgeräte können das Mobilgerät beschädigen und/oder dazu führen, dass die Benutzung Ihres Gerätes gegen gesetzliche Vorschriften in Ihrem Land verstößt.

BERÜHREN SIE DIE EXTERNE ANTENNE NICHT, wenn das Mobilgerät VERWENDET wird. Das Berühren der externen Antenne beeinflusst die Qualität der Gesprächsverbinding und kann unter Umständen zu einem erhöhten Energieverbrauch des Mobilgeräts führen.

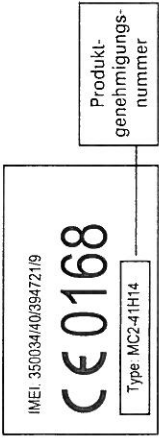
Die in diesem Dokument bereitgestellten Informationen ersetzen die Allgemeinen Sicherheitsinformationen in allen Benutzerhandbüchern, die vor dem 1. Mai 2007 veröffentlicht wurden.

EU-Richtlinien Konformitätserklärung

Hermit erklärt Motorola, dass dieses Produkt den folgenden Richtlinien entspricht.

Den wesentlichen Anforderungen und allen anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1993/5/EG

Allen anderen relevanten EU-Richtlinien



Die obige Abbildung zeigt ein Beispiel für eine typische Produktgenehmigungsnummer. Sie können die der Richtlinie 1993/5/EG (die R&TTE-Richtlinie) zugehörige Konformitätserklärung (DoC) zu Ihrem Produkt unter der Internetadresse www.motorola.com/rtte abrufen. Geben Sie dazu die auf dem Typenschild Ihres Produkts angegebene Genehmigungsnummer in das auf der Website befindliche Feld „Suchen“ ein.

Betrieb des Produkts

Halten Sie Ihr Mobilgerät beim Telefonieren genau so, wie Sie auch ein schnurloses Fernnetztelefon halten würden.

Wenn Sie das Mobilgerät am Körper tragen, platzieren Sie das Mobilgerät immer in einem von Motorola gelieferten oder zugelassenen Clip, einer Halterung, einem Halfter, einer Hülle oder einem Tagagurt. Wenn Sie kein von Motorola geliefertes oder zugelassenes Zubehör für das Tragen am Körper nutzen – oder wenn Sie Ihr Mobilgerät an einem Band um den Hals gehängt haben –, halten Sie das Mobilgerät und seine Antenne beim Senden mindestens 2,5 Zentimeter vom Körper entfernt. Wenn Sie eine Datenfunktion Ihres Mobilgeräts nutzen, mit oder ohne Zubehörkabel, halten Sie das Mobilgerät und seine Antenne mindestens 2,5 Zentimeter vom Körper entfernt. Das Benutzen von nicht von Motorola zugelassenem Zubehör kann zum Überschreiten der in den gesetzlichen Vorschriften festgelegten Grenzwerte für die Belastung durch RF-Energie führen. Eine Liste der von Motorola gelieferten oder zugelassenen Zubehörteile finden Sie auf der Website von Motorola unter www.motorola.com.

Radio-Frequenzwellen-Interferenz/Kompatibilität

Fast alle elektronischen Geräte sind bei unzureichender Abschirmung, fehlerhafter Konstruktion oder Konstruktionsbedingt anfällig für RF-Interferenzen. Unter bestimmten Umständen kann Ihr Mobilgerät Interferenzen mit anderen Geräten verursachen.

Befolgen Sie die Anweisungen, um Probleme durch Interferenzen zu vermeiden

Schalten Sie Ihr Mobilgerät aus, sobald Sie durch entsprechende Hinweissschilder dazu aufgefordert werden.

Schalten Sie Ihr Mobilgerät im Flugzeug aus, sobald Sie vom Personal der Fluggesellschaft dazu aufgefordert werden. Wenn Ihr Mobilgerät einen Flight-Modus oder eine ähnliche Funktion bietet, tragen Sie das Flugbegleitpersonal, ob Sie das Gerät während des Fluges benutzen dürfen.

Implantierbare Medizinprodukte

Wenn Sie ein implantierbares Medizinprodukt wie einen Herzschrittmacher oder Defibrillator tragen, wenden Sie sich an Ihren Arzt, bevor Sie dieses Mobilgerät nutzen. Personen mit implantierbaren Medizinprodukten sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen einhalten:

- Halten Sie das Mobilgerät MINDESTENS 20 Zentimeter vom implantierbaren Medizinprodukt entfernt, wenn das Mobilgerät EINGESCHALTET ist.

Daten zur spezifischen Absorptionsrate

DIESES TELEFONMODELL ENTSPRICHT DEN INTERNATIONALEN RICHTLINIEN FÜR DIE BEGRENZUNG DER EXPOSITION DURCH ELEKTROMAGNETISCHE FELD ER. Ihr Mobiltelefon ist ein Radiosender und -empfänger. Es ist so konzipiert, dass die international empfohlenen Höchstwerte für die Belastung durch elektromagnetische Felder nicht überschritten werden. Diese Richtlinien wurden von einer unabhängigen wissenschaftlichen Organisation, der ICNIRP, erarbeitet und beruhen auf Sicherheitsstudien, die den Schutz aller Personen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand sicherstellen. Die Richtlinien verwenden eine Maßkette, die als SAR (Specific Absorption Rate) oder spezifische Absorptionsrate bezeichnet wird. Die von der ICNIRP festgelegte SAR-Höchstgrenze (ICNIRP SAR) für Mobiltelefone beträgt für die allgemeine Bevölkerung 2 W/kg. Der höchste SAR-Wert, der bei Prüfungen mit diesem Gerät am Körper gemessen wurde, betrug 0,63 W/kg. Da Mobiltelefone die verschiedensten Funktionen bereitstellen, können sie sich auch an anderen Betriebspositionen verwenden werden, beispielsweise am Körper (siehe Bedienungsanleitung). In diesem Fall beträgt der höchste gemessene SAR-Wert 0,77 W/kg.

Da der SAR-Wert bei der maximalen Sendeleistung des Mobiltelefons gemessen wird, liegt der tatsächliche SAR-Wert für dieses Gerät während des Betriebs typischerweise unter dem genannten Wert. Das ist darauf zurückzuführen, dass die Sendeleistung des Geräts automatisch auf den geringst möglichen Wert eingestellt wird, der erforderlich ist, um das Netzwerk zu erreichen.

SAR-Werte für verschiedene Telefone und Betriebspositionen können voneinander abweichen. Sie entsprechen jedoch alle den behördlichen Anforderungen für einen sicheren Betrieb. Bitte beachten Sie, dass technische Weiterentwicklungen an

- Die Tests wurden in Übereinstimmung mit internationalen Prüfrichtlinien durchgeführt. Der Höchstwert enthält einen erheblichen Sicherheitsfaktor als zusätzlichen Schutz für die Bevölkerung und zur Berücksichtigung von möglichen Messabweichungen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Motorola Testprotokoll sowie den Unterlagen zum Beurteilungsverfahren und zur Messfahrgangsanleitung für dieses Produkt.
- Bitte beachten Sie für den körperlichen Betrieb den Abschnitt **Sicherheitsrelevante und allgemeine Informationen**.

- NIE MALS das Mobilgerät in einer Brusttasche tragen.
- Halten Sie das Mobilgerät an das Ohr, der dem implantierbaren Medizinprodukt gegenüberliegenden Körperhälfte, um mögliche Störungen zu minimieren.
- Schalten Sie das Mobilgerät sofort AUS, sollten Sie den Eindruck haben, dass Störungen auftreten.

Lesen und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers Ihres implantierbaren Medizinprodukts. Wenn Sie Fragen zur Nutzung Ihres Mobilgeräts mit Ihrem implantierbaren Medizinprodukt haben, wenden Sie sich an Ihren medizinischen Leistungserbringer.

Vorsichtsmaßnahmen beim Fahren

Erfundigen Sie sich an Ihrem jeweiligen Aufenthaltsort nach den geltenden Gesetzen und Bestimmungen über das Nutzen von Mobilgeräten in Fahrzeugen. Halten Sie sich immer an diese Gesetze und Bestimmungen.

- Richten Sie Ihr ganzes Aufmerksamkeits auf das Fahren und den Verkehr. Das Benutzen eines Mobilgeräts kann ablenken und Ihre Reaktionszeit auf Situationen, die sich nicht auf das Fahren konzentrieren können.
 - Falls möglich, benutzen Sie eine Freisprecheinrichtung.
 - Wenn die Verkehrssituation dies erfordert, halten Sie Sie zum Telefonieren an, und parken Sie, bevor Sie das Telefon benutzen.
 - Platzieren Sie ein Mobilgerät nicht im Ausbreitungsbereich des Airbags. Ratschläge zum verantwortlichen Fahren finden Sie im Abschnitt „Vorsichtsmaßnahmen beim Autofahren“ in dieser Bedienungsanleitung und/oder auf der Website von Motorola unter www.motorola.com/callismart.
- Hinweis:** Die Benutzung von Mobiltelefonen kann beim Fahren eines Fahrzeugs ablenken. Bedenken Sie ein Gespräch, wenn Sie sich nicht auf das Fahren konzentrieren können. Die Nutzung von Mobilgeräten und deren Zubehör ist außerdem in bestimmten Regionen eventuell verboten oder nur eingeschränkt erlaubt. Die Gesetze und Vorschriften über die Nutzung dieser Produkte müssen stets eingehalten werden.

Warnhinweise

Beachten Sie alle aufgestellten Hinweissschilder für den Gebrauch von Mobilgeräten in öffentlichen Bereichen.

Potenziell explosionsgefährdete Umgebungen

Potenziell explosionsgefährdete Umgebungen sind oft, aber nicht immer als solche gekennzeichnet, wie z. B. Tankstellen, Betankungsbereiche auf Schiffen, Umschlag

und Speicherplätze für Treibstoffe oder Chemikalien, oder Umgebungen, in denen sich Chemikalien oder Schweißstoffe wie Mehlstaub, Staube oder Metallpulver in der Luft befinden.

Schalten Sie Ihr Mobilgerät aus, wenn Sie sich in einer solchen Umgebung befinden. Vermeiden Sie es, in solchen Umgebungen Akkus zu entfernen, einbauen oder aufladen. Funken können in diesen Umgebungen zu Explosionen oder dem Ausbruch von Feuer führen.

Symbole

Auf Ihrem Akku, Ladegerät oder Mobilgerät finden Sie möglicherweise folgende Symbole.

Symbol	Definition
	Es folgen wichtige Sicherheitsinformationen.
	Werfen Sie Ihren Akku oder Ihr mobiles Gerät nicht in offenes Feuer.
	Ihr Akku oder Mobilgerät sollte gemäß den geltenden Gesetzen recycelt werden. Kontaktieren Sie die entsprechenden Behörden Ihres Landes für weitere Informationen.
	Ihr Akku oder Mobilgerät sollte nicht in den Hausmüll gelangen.
	Ihr Mobilgerät enthält einen internen Lithium-Ionen-Akku.
	Ihr Akku, Ladegerät oder Mobilgerät sollten nicht nass werden.
	Das Hören von Musik oder das Führen von Gesprächen über ein Headset bei voller Lautstärke können das Gehör schädigen.

oder Bestimmungen, wie etwa Eignung für einen Verwendungszweck und übliche Beschaffenheit, aus.

In dem rechtlich zulässigen Umfang schließt Motorola jede Haftung für Schäden oder Datenverluste, die den Kaufpreis übersteigen, sowie für auf Grund der Nutzung bzw. Unmöglichkeit der Nutzung entstehende Schäden, abgelehnt oder ausgeschlossen. Diese Garantie beeinflusst nicht Ihre gesetzlichen Ansprüche als Verbraucher, wie etwa Gewährleistung der Eignung für die gewöhnliche Verwendung sowie der Beschaffenheit, die bei Sachen der gleichen Art üblich ist, sowie die Ansprüche gegen den Verkäufer des Produkts aus dem Kaufvertrag.

INANSPRUCHNAHME DER GARANTIELEISTUNGEN

In den meisten Fällen wird der autorisierte Motorola Händler, bei dem Sie den Motorola Personal Communicator mit Originalzubehör erworben haben und/oder von dem das Produkt installiert worden ist, die Garantieansprüche anerkennen und/oder entsprechende Garantieleistungen vornehmen. Alternativ können Sie sich auch bei der Kundendienstabteilung Ihres Mobilfunkbetreibers oder unter der folgenden Telefonnummer beim Motorola Call Center erkundigen, wie Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen können (AT: 0800 297246 [aus dem Festnetz] oder 01 795 67004 [vom Mobiltelefon oder aus dem Festnetz], DE: +49 (0) 180 35050, LU: +352 347 08 08 296, CH: 0800 553 103).

Soweit in dem Land, in dem der Erwerb erfolgt ist, nach den gesetzlichen Vorschriften dem Verbraucher ein erweiterter Reparatordienst für einen längeren Zeitraum als ein Jahr nach Erwerb des Produkts angeboten werden muss, wird diese Garantie von autorisierten Motorola Kundendienstcentern oder von Motorola direkt beauftragten Händlern in dem Land, in dem der Kauf erfolgt, entsprechend den in den vorliegenden Garantiehinweisen aufgeführten Konditionen geleistet. Bitte beachten Sie jedoch, dass Sie dem, wenn der Motorola Fachhändler das Produkt direkt bei Motorola in dem Land eingekauft hat, in dem der Erwerb erfolgt ist, oder in einem Land, in dem Motorola nicht zu einem Reparatur-Zusatzservice im zweiten Jahr nach dem Erwerb verpflichtet ist, auf diesen Verkaufsort verwiesen werden, da dort gegebenenfalls gesetzliche Vorschriften zu Gunsten des Verbrauchers zur Erweiterung der Gewährleistungspflichten über das erste Jahr hinaus bestehen, die für den Verkäufer oder Importeur, nicht aber für den Hersteller gelten.

¹ insbesondere Nutzungsausfall, Zeitverlust, Datenverlust, Unannehmlichkeiten, Geschäftsausfall, entgangener Gewinn oder entgangene Ersparungen

Akkus und Ladegeräte

Vorsicht: Durch die unsachgemäße Behandlung oder Nutzung von Akkus kann es zu einem Brand, einer Explosion, zum Auslaufen des Akkus oder zu einer anderen Gefährdungslsituation kommen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Akkuverwendung und -sicherheit“ in dieser Bedienungsanleitung.

Erstickungsgefahr

Ihr Mobilgerät oder das Zubehör kann abnehmbare Teile enthalten, die bei Verschlucken eine Erstickungsgefahr für Kleinkinder darstellen können. Halten Sie das Mobilgerät und das Zubehör von Kleinkindern fern.

Glasbauteile

Einige Bauteile Ihres Mobilgeräts können aus Glas gefertigt sein. Dieses Glas kann zerbrechen, wenn das Produkt auf eine harte Fläche fällt oder einen kräftigen Stoß erhält. Berühren oder entfernen Sie zerbrochenes Glas nicht vom Produkt. Verwenden Sie Ihr Mobilgerät solange nicht, bis das Glas durch ein qualifiziertes Servicecenter ersetzt wurde.

Anfälle/Ohnmacht

Manche Personen zeigen eine erhöhte Bereitschaft für epileptische Anfälle oder Ohnmachten, wenn sie Blinzeln (Stroboskop-Effekt) ausgesetzt sind, wie Sie beispielsweise bei Videospielen auftreten. Diese Anfälle oder Ohnmachten können auch bei Personen auftreten, die niemals zuvor einen epileptischen Anfall oder eine Ohnmacht hatten.

Wenn Sie schon einmal einen epileptischen Anfall oder eine Ohnmacht hatten, oder wenn es Ihnen deartigen Fall in Ihrer Familie gibt, beraten Sie sich mit einem Arzt, bevor Sie ein Videospiel auf dem Mobilgerät spielen oder einen stroboskopartigen Lichteffekt (Isotom als Funktion enthalten) im Mobilgerät aktivieren.

Personen, bei denen eines der folgenden Symptome auftritt, sollten unverzüglich die Nutzung des Geräts einstellen und einen Arzt aufsuchen: Krämpfe, Augen- oder Muskelzucken, Bewusstlosigkeit, Bewegungsstörungen oder Desorientierung. Sie sollten das Display immer von Ihren Augen entfernt halten, das Licht im Raum anlassen, sündlich eine Pause von 15 Minuten einlegen und die Verwendung einstellen, wenn Sie übermüdet sind.

GELTENDMACHUNG

Zur Geltendmachung der Garantie sind der defekte Personal Communicator und/oder die betreffenden Zubehörteile an das autorisierte Motorola Reparatur- oder Kundendienstcenter in der von Motorola gelieferten Originalkonfiguration und -verpackung zurückzusenden. Achten Sie darauf, eventuelle Zusatzteile, wie beispielsweise Ihre SIM-Karte, zu entfernen. Das Produkt muss außerdem mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und dem Namen des Mobilfunkbetreibers versehen sein, und es muss eine Fehlerbeschreibung beigefügt werden. Falls der Personal Communicator in einem Kraftfahrzeug installiert ist, sollte das Auto dem autorisierten Reparatur- oder Kundendienstcenter vorgeführt werden, da für die Fehlersuche eine Überprüfung der Gesamtinstallation im Wagen notwendig sein könnte.

Damit Sie unsere Garantieleistungen in Anspruch nehmen können, müssen Sie den Kaufbeleg oder einen vergleichbaren Kaufnachweis vorlegen, aus dem das Kaufdatum hervorgeht. Auf dem Gerät müssen außerdem die originale kompatible elektronische Seriennummer (IMEI) und die mechanische Seriennummer (MSN) deutlich sichtbar sein. Diese Informationen sind dem Produkt zu entnehmen. Sie haben darauf zu achten, dass alle Reparatur- und Kundendienstleistungen stets von einem autorisierten Motorola Kundendienstcenter entsprechend den Motorola Kundenentscheidungen ausgeführt werden.

Unter Umständen werden Sie aufgefordert, zusätzliche Angaben darüber vorzulegen, dass die Wartung des Produkts ausschließlich über autorisierte Motorola Kundendienstcenter erfolgt ist, über alle bisherigen Reparaturen sind daher unbedingt Unterlagen aufzubewahren und zur Verfügung zu stellen, wenn Fragen hinsichtlich der Wartung auftreten.

VORAUSSETZUNGEN FÜR GARANTIELEISTUNGEN

Die Garantieansprüche können nicht berücksichtigt werden, falls die Typ- oder Seriennummer des Produktes verändert, gelöscht, dupliziert, entfernt oder unkenntlich gemacht worden ist. Motorola behält sich deshalb das Recht vor, den kostenlosen Garantienservice zu verweigern, falls die erforderliche Dokumentation nicht oder nur unvollständig vorgelegt werden kann, unlesbar oder nicht in Übereinstimmung mit den Daten des Herstellers ist.

Nach Wahl von Motorola erfolgt im Falle einer Reparatur des Produktes ein Software-Relaunch, ein Austausch von Einzelteilen oder Chipkarten gegen funktional gleichwertigen Ersatz, erneuerte oder neue Einzelteile oder Chipkarten. Garantie für ausgetauschte Einzelteile, Zubehörteile, Akkus oder Chipkarten wird nur für die verbleibende Dauer der ursprünglichen Garantiezeit übernommen. Die ursprüngliche

Warnhinweis: Verwendung mit zu hoher

Lautstärke

Das Hören von Musik oder das Führen von Gesprächen über ein Headset bei voller Lautstärke können das Gehör schädigen.



Übermäßige Belastung

Wenn Sie wiederholt die gleichen Aktionen ausführen, wie beispielsweise das Drucken von Texten oder das Eingeben von alphanumerischen Zeichen, können gelegentlich Verspannungen an Händen, Armen, Schultern, Nacken oder anderen Körperteilen auftreten. Wenn Sie während oder nach der Verwendung anhaltende Schmerzen an Händen, Gelenken oder Armen verspüren, stellen Sie die Verwendung ein, und suchen Sie einen Arzt auf.

Benutzerhinweise betreffend FCC

(Federal Communications Commission)

Die folgende Erklärung gilt für alle Produkte, für die eine FCC-Zulassung vorliegt. Die betreffenden Produkte tragen das FCC-Logo und/oder eine FCC-Identifikationsnummer nach dem Muster: xxxxxx auf dem Produkt-Etikett. Veränderungen oder Modifizierungen an diesem Gerät durch den Benutzer sind nicht zulässig. Alle Änderungen oder Modifizierungen durch den Benutzer können zu einem Entzug der Benutzungserlaubnis für das Gerät führen. Siehe Code of Federal Regulations (CFR) 47, Abschnitt 15.21.

Dieses Gerät entspricht Kapitel 15 der FCC-Vorschriften. Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen, einschließlich Interferenzen, die den ordnungsgemäßen Betrieb aufnehmen können, einschließlich Interferenzen, die den ordnungsgemäßen Betrieb stören können. Siehe CFR 47, Abschnitt 15.19(3).

Tests mit diesem Gerät haben ergeben, dass es alle gültigen Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Kapitel 15 der FCC-Vorschriften enthält. Mit diesen Beschränkungen soll ein angemessener Schutz gegen schädliche Interferenzen bei der Verwendung innerhalb von Wohngebieten geschaffen werden. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese

Garantiezeit verlängert sich dadurch nicht. Alle ausgetauschten Originalteile (Zubehörteile, Akkus, Einzelteile oder Personal Communicator) Ausstufung) gelten in das Eigentum von Motorola. Motorola übernimmt keine Garantie für Installation, Wartung und Service von Produkten, Zubehörteilen, Akkus oder Einzelteilen.

Motorola übernimmt keinerlei Haftung für Probleme oder Schäden durch nicht von Motorola vertriebene Zusatzgeräte, die an das Produkt angeschlossen oder zusammen mit dem Produkt verwendet werden. Ebenso übernimmt Motorola keine Garantie für den störungsfreien Betrieb von Motorola Geräten in Verbindung mit Zusatzgeräten. Derartige Zusatzgeräte werden ausdrücklich von dieser Garantie ausgeschlossen.

Soweit das Produkt in Verbindung mit nicht von Motorola gelieferten Zusatz- bzw. Peripheriegeräten verwendet wird, garantiert Motorola nicht den störungsfreien Betrieb der aus Produkt und Peripheriereinrichtung bestehenden Gerätekombination und erkennt keine Garantieansprüche in Fällen an, in denen das Produkt im Rahmen einer solchen Gerätekombination genutzt wird und Motorola die Mängelfreiheit des Produktes feststellt. Motorola schließt ausdrücklich jede Haftung für Schäden an Motorola Geräten und für sonstige Schäden aus, die in irgendeiner Weise durch die Verwendung des Personal Communicator, der Zubehörteile, Softwareapplikationen und Peripheriegeräte (insbesondere Akkus, Ladegeräte, Adapter, Netzteile etc.) verursacht werden, wenn diese Zubehörteile, Software Applikationen bzw. Peripheriegeräte nicht von Motorola hergestellt und geliefert wurden.

GARANTIEAUSSCHLUSS

Diese Garantie gilt nicht für Fehler durch Beschädigung, Missbrauch, unsachgemäße Handhabung, Versaumnis oder mangelnde Sorgfalt und gleichfalls nicht für Fehler auf Grund von Änderungen oder Reparaturen durch nicht autorisierte Personen. Die Garantie für dieses Produkt ist insbesondere ausgeschlossen bei:

1. Fehlen oder Beschädigungen, die durch unsachgemäße, ungewohnte oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes verursacht worden sind
2. Fehlen oder Beschädigungen, die auf Missbrauch, Zugang zu inkompatiblen Quellen, Unfall oder Versaumnis zurückzuführen sind
3. Fehlen oder Beschädigungen aufgrund unsachgemäßen Betriebs oder feststehender unkorrekter Wartung, Installation, Anpassung, Verwendung unerlaubter Software Applikationen oder Modifikationen
4. Bruch oder Beschädigung der Antenne, sofern dies nicht direkt auf Material- oder Verarbeitungfehler zurückzuführen ist
5. Produkten, die nicht von Motorola so zerlegt oder repariert worden sind, dass der Betrieb des Produktes oder eine angemessene Untersuchung und Überprüfung zur Feststellung des Garantieanspruches unmöglich ist

abstrahlen. Bei unsachgemäßer Verwendung kann es schädliche Interferenzen im Funkverkehr verursachen. In Einzelfällen kann es jedoch auch bei sachgemäßer Verwendung zu Interferenzen kommen. Falls dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang negativ beeinflusst (dies lässt sich durch Aus- und Anschalten des Gerätes überprüfen), sollten folgende Korrekturmaßnahmen ergriffen werden:

- Achten Sie Ausrichtung oder Standort der Empfangsantenne
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger
- Stecken Sie das Gerät an einer Steckdose ein, die an einem anderen Stromkreis als der Empfänger angeschlossen ist
- Wenden Sie sich bei Problemen an einen Elektrohändler oder Fernmelde-techniker

Informationen der WHO

(Weltgesundheitsorganisation)

Derzeitige wissenschaftliche Studien lassen keinerlei Notwendigkeit für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Mobiltelefonen erkennen. Wenn Sie sich und Ihre Kinder vor Funkfrequenzemissionen schützen wollen, können Sie die Annäherung beschränken oder Freisprecheinrichtungen verwenden, um den Abstand zwischen Kopf bzw. Körper und Telefon zu vergrößern.

Quelle: WHO Fact Sheet 193

Weitere Informationen: <http://www.who.int./peh-emf>

Schutz der Umwelt durch Recycling



Produkte von Motorola, die dieses Zeichen tragen, dürfen nicht als Hausmüll entsorgt werden.

Entsorgung Ihres Mobilgeräts und des Zubehörs

Entsorgen Sie Mobilgeräte oder elektronisches Zubehör (wie Ladegeräte, Headsets oder Akkus) nicht mit dem Hausmüll. Entsorgen Sie diese Gegenstände gemäß den nationalen Sammel- und Recyclingprogrammen, die von Ihren örtlichen oder regionalen Behörden umgesetzt werden. Sie haben auch die Möglichkeit, nicht mehr benötigte

Mobilgeräte und elektronisches Zubehör bei einem von Motorola autorisierten Servicecenter in Ihrer Region zurückzugeben. Einzelheiten zu von Motorola anerkannten nationalen Recyclingprogrammen und weitere Informationen zu Recyclingaktivitäten von Motorola finden Sie unter www.motorola.com/recycling

Entsorgung der Verpackung und der

Bedienungsanleitung Ihres Mobilgeräts

Entsorgen Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung des Produkts nur gemäß den nationalen Sammel- und Recyclingvorschriften. Weitere Einzelheiten erhalten Sie von den regionalen Behörden.

Privatsphäre und Datenschutz

Motorola ist sich der Bedeutung der Privatsphäre und des Datenschutzes bewusst. Da sich einige Funktionen Ihres Mobilgeräts auf Ihre Privatsphäre oder den Schutz Ihrer Daten auswirken können, befolgen Sie diese Empfehlungen, um den Schutz Ihrer persönlichen Daten zu verbessern:

- **Kontrollieren Sie den Zugriff** – Behalten Sie Ihr Mobilgerät bei sich, und lassen Sie es nicht dort, wo andere unkontrolliert darauf zugreifen können. Sperren Sie die Tasten Ihres Geräts, wenn diese Funktion verfügbar ist.
- **Halten Sie die Software auf dem neuesten Stand** – Wenn Motorola oder ein Software-/Anwendungsanbieter einen Patch oder Softwarefix für Ihr Mobilgerät veröffentlicht, mit dem die Sicherheit des Geräts auf den neuesten Stand gebracht wird, installieren Sie ihn so bald wie möglich.
- **Löschen Sie Daten vor dem Recycling** – Löschen Sie persönliche Informationen oder Daten von Ihrem Mobilgerät, bevor Sie es entsorgen oder zum Recycling abgeben. Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Löschen aller persönlichen Informationen von Ihrem Gerät finden Sie in den Abschnitten „Master-Reset“ oder „Daten löschen“ in dieser Bedienungsanleitung.

Hinweis: Informationen zum Löschen der Daten Ihres Mobilgeräts vor dem Löschen finden Sie unter www.motorola.com. Navigieren Sie zum Abschnitt „Downloads“ der Webseite „Consumer“, und dann zu „Motorola Backup“ oder „Motorola Phone Tools“.

- **Befassen Sie sich mit AGPS** – Um die FCC-Anforderungen bei der Positionsbestimmung für Mobile in den USA zu erfüllen, ist in bestimmte Motorola Mobilgeräte die AGPS-Technologie (*Assisted Global Positioning*

INSTALLIERTE DATEN

Vor Entsorgung Ihres Produktes zur Ausführung von Garantiearbeiten notieren Sie sich bitte und verwalten Sie alle Daten, die Sie in Ihr Produkt eingegeben haben, beispielsweise Namen, Anschriften, Telefonnummern, Nutzer- und Zugangs-codes, Notizen etc., da solche Daten bei dem Reparatur- oder Wartungsvorgang u. U. gelöscht werden oder verloren gehen können.

Sie werden darauf hingewiesen, dass in Ihr Produkt heruntergeladenes Material (wie etwa Klingeltöne, Melodien, Screensavers, Wallpaper, Spiele etc.) bei dem Reparatur- oder Prüfungsgang u. U. gelöscht werden oder verloren gehen können. Motorola übernimmt hierfür keine Haftung. Material, das von Motorola bereits im Rahmen der Grundausstattung auf Ihrem Produkt installiert wurde, bleibt von dem Reparatur- und Prüfungsgang in der Regel unberührt.

REPARATUREN AUSSERHALB DER GARANTIE

Soweit Sie Motorola auflordern, Ihr Produkt nach Ablauf der Garantiezeit zu reparieren oder Mängel oder Fehler zu beheben, die nicht von dieser Garantie umfasst sind, kann Motorola nach eigenem Ermessen diese Reparaturen gegen Entgelt ausführen oder Sie an einen autorisierten Dritten zur Ausführung der Reparaturen verweisen.

Weise beschädigt wurde, bringen Sie ihn/es vor der erneuten Verwendung zu einem autorisierten Motorola-Servicecenter. Versuchen Sie **nicht**, das Gerät mit einer Vorrichtung oder einer externen Wärmequelle wie einem Haartrockner oder einer Mikrowelle zu trocknen.

- **Seien Sie vorsichtig im Umgang mit geladenen Akkus** – insbesondere, wenn Sie diese in einer Tasche, Geldbörse oder einem anderen Behälter zusammen mit metallischen Gegenständen aufbewahren. Durch den Kontakt mit metallischen Gegenständen (beispielsweise Schmuck, Schlüssel, Ketten) kann das leitende Material einen Stromkreis schließen (Kurzschluss). Dadurch kann sich der Akku stark erhitzen, was Sach- und/oder Personenschaden verursachen kann.

Entsorgen Sie verbrauchte Akkus umgehend gemäß den gesetzlichen Vorschriften Ihres Landes. Erkundigen Sie sich bei Ihrem lokalen Wertstoffhof nach der ordnungsgemäßen Entsorgung von Akkus.

Warning: Halten Sie Akkus von Feuer fern, es besteht Explosions-

gefahr. Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Telefons die Akku-Sicherheitsanweisung im Abschnitt „Allgemeine Warn- und Sicherheitsanweisung“.

Motorola, Inc., Consumer Advocacy Office,

1307 East Algonquin Road, Schaumburg, IL 60196



System) integriert. AGPS-Technologie kann, auch wenn kein Notfall vorliegt, mit bestimmten Anwendungen dazu genutzt werden, die Position eines Benutzers zu verfolgen und zu kontrollieren – z. B. für Fahrtrichtungsangaben. Benutzer, die diese Verfolgung und Kontrolle nicht zulassen möchten, sollten die Nutzung solcher Anwendungen vermeiden.

Wenn Sie weitere Fragen dazu haben, wie die Nutzung Ihres Mobilgeräts sich auf Ihre Privatsphäre oder den Schutz Ihrer Daten auswirken kann, wenden Sie sich unter privacy@motorola.com an Motorola, oder setzen Sie sich mit Ihrem Dienstleister in Verbindung.

Vorsichtsmaßnahmen beim Autofahren

Drive Safe, Call Smart SM

Informieren Sie sich über die Gesetze und Bestimmungen zur Nutzung von Mobilgeräten und deren Zubehör in den Regionen, in denen Sie mit dem Fahrzeug unterwegs sind. Halten Sie sich immer an diese Gesetze und Bestimmungen. Der Einsatz dieser Geräte ist in einigen Regionen eventuell verboten oder nur eingeschränkt erlaubt. Weitere Informationen finden Sie unter www.motorola.com/callsmart.

Ihr Mobilgerät ermöglicht Ihnen Gespräche und Datenaustausch – nahezu überall und jederzeit dort, wo drahtlose Dienste verfügbar sind und sichere Bedingungen es zulassen. Beim Führen eines Fahrzeugs sind Sie zuallererst für das Fahren verantwortlich. Wenn Sie Ihr Mobilgerät – soweit gesetzlich erlaubt – beim Fahren nutzen möchten, beachten Sie die folgenden Tipps:

- **Machen Sie sich mit Ihrem Motorola Mobilgerät und seinen Funktionen wie Kurzwahl und Wahlwiederholung vertraut.** Die Nutzung dieser Funktionen ermöglicht es Ihnen, Ihr Mobilgerät zu nutzen, ohne dass Ihre Aufmerksamkeit vom Verkehr abgelenkt wird.
- **Benutzen Sie, falls möglich, eine Freisprecheinrichtung,** machen Sie Ihr Mobilgerät nach Möglichkeit noch komfortabler mit einer der zahlreichen Motorola Original-Freisprecheinrichtungen, die aktuell erhältlich sind.
- **Legen Sie Ihr Mobilgerät in greifbarer Nähe ab.** Sie müssen Ihr Mobilgerät in die Hand nehmen können, ohne den Blick vom Verkehr abzuwenden. Wenn Sie zu einem ungünstigen Zeitpunkt einen Anruf erhalten, lassen Sie ihn nach Möglichkeit von der Mailbox beantworten.



Bestimmte Funktionen des Mobiltelefons sind von den Möglichkeiten und Einstellungen des Diensteanbieters abhängig. Darüber hinaus wurden manche Funktionen vom Diensteanbieter möglicherweise nicht aktiviert und/oder sind bedingt durch die Netzwerkeinstellungen nur eingeschränkt nutzbar. Bitte wenden Sie sich mit Fragen zu Verfügbarkeit und Leistungsumfang von Funktionen an Ihren Diensteanbieter. Alle in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen zu Funktionen, Leistungsumfang und anderen Produkteigenschaften basieren auf den aktuellsten Informationen und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung nach bestem Wissen korrekt. Motorola behält sich das Recht vor, Informationen oder technische Daten ohne vorherige Ankündigung und ohne dadurch irgendwelche Verpflichtungen einzugehen zu ändern.

Vorsicht: Nicht explizit von Motorola genehmigte Änderungen oder Modifikationen am Mobiltelefon führen zum Erlöschen der Betriebserlaubnis des Benutzers.

Software-Copyright-Hinweis

Die in diesem Handbuch beschriebenen Motorola Produkte enthalten möglicherweise Software von Motorola oder von anderen Herstellern, die in Habilitationen oder sonstigen Medien gespeichert und urheberrechtlich geschützt sind. Gesetze in den USA und anderen Ländern gewähren Motorola, Inc. und den anderen Software-Herstellern Exklusivrechte an der urheberrechtlich geschützten Software, einschließlich der Exklusivrechte an der urheberrechtlich reproduzierten oder urheberrechtlich geschützten Software. Deshalb darf die in Motorola-Produkten enthaltene und dem Urheberrecht unterfallende Software in keiner Weise modifiziert, Methoden des Reverse-Engineering unterzogen, weitergegeben oder reproduziert werden. Diese Beschränkung gilt im vollen, gesetzlich zulässigen Umfang. Darüber hinaus werden durch den Kauf von Motorola-Produkten weder direkt, stillschweigend, kraft Rechtsverwirkung noch anderweitig Lizenzrechte im Rahmen der Urheberrechte, Patente oder Patentanmeldungen von Motorola oder eines anderen Software-Herstellers ausgenommen der normalen, erlaubten und gebührenden Lizenz zur Nutzung des Produkts. Die Kraft Gesetzes beim Kauf eines Produkts gewährt wird, gewährt

- **Informieren Sie Ihren Gesprächspartner, dass Sie mit dem Fahrzeug unterwegs sind, und beenden Sie erforderlichenfalls das Gespräch, wenn der Verkehr zu stark oder das Wetter zu schlecht ist.** Regen, Schneesregen, Schnee, Eis und selbst ein starkes Verkehrsaufkommen können gefährlich sein.
- **Machen Sie sich beim Fahren keine Notizen, und schauen Sie keine Rufnummern nach.** Rasch eine Merkliste aufzuschreiben oder das Adressbuch durchzublättern lenkt Sie von Ihrer Hauptverantwortlichkeit im Verkehr ab – dem sicheren Fahren.
- **Passen Sie Ihr Verhalten beim Wählen der Verkehrslage an, rufen Sie nach Möglichkeit an, wenn Ihr Fahrzeug steht oder bevor Sie losfahren.** Wenn Sie während der Fahrt anrufen müssen, wählen Sie jeweils nur wenige Zahlen; schauen Sie umgehend wieder auf die Straße und in die Spiegel, und wählen Sie erst dann weiter.
- **Führen Sie keine anstrengenden oder emotionalen Gespräche, die Sie ablenken können.** Machen Sie Ihren Gesprächspartner deutlich, dass Sie mit dem Fahrzeug unterwegs sind, und beenden Sie Gespräche, die Sie vom Verkehr ablenken können.
- **Nutzen Sie Ihr Mobilgerät für Notrufe.** Wählen Sie 112 oder eine andere regionale Notrufnummer bei einem Brand, Verkehrsunfall oder medizinischen Notfall.
- **Nutzen Sie Ihr Mobilgerät, um anderen in Notfällen zu helfen.** Wenn Sie Zeuge eines Verkehrsunfalls, einer Stauung oder eines anderen schweren Notfalls werden, bei dem Lebensgefahr besteht, wählen Sie 112 oder eine andere regionale Notrufnummer – wie Sie es von anderen erwarten würden, wenn Sie in Not wären.
- **Rufen Sie erforderlichenfalls den Panndienst oder eine andere besondere Mobilfunknummer für Hilfestellung, die nicht für Notfälle zuständig ist, an.** Wenn Sie ein liegendes Fahrzeug sehen, das keine ersichtliche Gefahr darstellt, eine defekte Ampel, einen kleinen Verkehrsunfall, bei dem niemand verletzt zu sein scheint, oder ein Fahrzeug, das Ihres Wissens geschahen wurde, rufen Sie den Panndienst oder eine andere besondere Mobilfunknummer, die nicht für Notfälle zuständig ist, an.

¹ Überall dort, wo ein Mobiltelefondienst verfügbar ist.